Modulbeschreibung 30-GymGe-VRPS Vorbereitung und Reflexion des Praxissemesters

Fakultät für Soziologie

Version vom 21.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27461334

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

30-GymGe-VRPS Vorbereitung und Reflexion des Praxissemesters

Fakultät

Fakultät für Soziologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Udo Hagedorn

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Zentrales Ziel ist die Erweiterung und Vertiefung fachdidaktischer Planungs-, Urteils- und Reflexionskompetenz, fachdidaktisch reflektierter Methodenkompetenz und Kompetenzen zur Planung und Durchführung eines eigenständigen Forschungsvorhabens im Rahmen der Studienprojekte. Die Studierenden verfügen über fachdidaktisches und fachwissenschaftliches Grundlagenwissen über Konzepte, Methoden und Befunde zur Entwicklung politischer, ökonomischer und sozialwissenschaftlicher Bildung sowie zur sozialwissenschaftlicher Bildungsforschung, um

- konzeptionell-analytisch sozialwissenschaftliche Themen, Inhalte und Methoden fachdidaktisch fundiert und zielgruppenadäquat aufzubereiten, Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und -methoden angemessen in Lehr-Lern-Prozesse zur Förderung sozialer, politischer und ökonomischer Urteils- und Handlungskompetenz einzubringen und weiterzuentwickeln,
- Unterricht vor dem Hintergrund der Richtlinien und Lehrpläne zu gestalten, Vorwissen und Vorerfahrungen der Lernenden einzubeziehen,
- Lernvoraussetzungen, Lern- und Leistungssituationen und -ergebnisse sozialwissenschaftlicher Lernprozesse vor dem Hintergrund sozialwissenschaftlicher Didaktikkonzeptionen zu beobachten, zu analysieren, nach Untersuchungssettings mit geeigneten Untersuchungsmethoden zu diagnostizieren und zu evaluieren,
- die sozialwissenschaftlichen Ansätze und Methoden in der Fachdidaktik mit Blick auf die Studienprojekte begründet auszuwählen,
- das Design eines sozialwissenschaftliches Studienprojektes inklusive Forschungsfrage, Methoden, Analyseinstrumente eigenständig zu entwickeln.
- Studierende können im Rahmen von Fallanalysen exemplarisch unter Anleitung individuelle Lehrlernarrangements konzipieren.

Diese Kompetenzen weisen die Studierenden in Form einer schriftlichen systematischen Ex-Post-Reflexion ihrer eigenen Planprojektskizzen nach.

Lehrinhalte

Vorbereitung Praxissemester (VPS)
-Grundlagen des forschenden Lernens im Fach Sozialwissenschaften; Vertiefung der für das forschende Lernen im Fach besonders geeigneten Forschungsmethoden (teilnehmendes Beobachten, Quantitative Befragungen, Interviewführung/ Entwicklung/ Auswertung (qualitativ), Qualitative Inhaltsanalyse).
-Grundlagen für die Planung der Studienprojekte (Forschungsdesign, Forschungsfrage, Auswahl der Methoden und des Analyseinstrumentariums);
-Der allgemeine Rahmen für die Durchführung der Studienprojekte im Fach Sozialwissenschaften wird den Studierenden in der Veranstaltung VPS zur Verfügung gestellt; die Entwicklung der individuellen Studienprojekte wird im Rahmen der Veranstaltungen dieses Moduls unterstützt.
-Grundsätze der Planung und Gestaltung sozialwissenschaftlicher Lernprozesse
-Konzepte fachdidaktischer Analyse und Planung von Unterricht unter Berücksichtigung angemessener Methoden, Arbeitstechniken, Medien
-auf konkrete Lehr- und Lernprozesse bezogene fachliche und fachdidaktische Erschließung eines curricularen Standardthemas (z.B. Demokratie, Demokratietheorie, politisches System, Wahlen, EU, Internationale Beziehungen, sozialer Wandel, Identität und Sozialisation, soziale Gruppen und Institutionen, Grundlagen des Wirtschaftens, Arbeit und Beruf, Einkommen und soziale Sicherung, Markt, Wirtschaftsordnung, Wirtschaftspolitik)
-Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Reflexion der theoriegeleiteten Studien- und Unterrichtsprojekte, bei der Entwicklung forschender Lernhaltung und der Konzipierung der Berichte sowie ggf. Kooperation vor Ort

Fachdidaktische Vertiefung (Seminar)
-Grundsätze der Diagnose, Evaluation und Beurteilung sozialwissenschaftlicher Lernprozesse und -ergebnisse
-Konzepte fachdidaktischer Diagnose und Evaluation auf konkrete Lehr- und Lernprozesse bezogene fachliche und fachdidaktische Erschließung eines weiteren sozialwissenschaftlichen Themas mit dem Schwerpunkt auf Diagnose und Evaluation von Lernprozessen und -ergebnissen
-Einführung in die Grundzüge der professionellen,fachspezifischen Selbstreflexion (LehrerInnenrolle, Perspektivenwechsel) im sozialwissenschaftlichen Unterricht, Vertraut machen mit der Lehrerolle und dem Perspektivenwechsel.

Reflexion Praxissemester (RPS)
-Reflexion und kollegiales Feedback in Bezug auf die Forschungstätigkeit im Rahmen der Studienprojekte (Feldzugang, Anwendung der Methoden, Antworten zur Forschungsfrage)
-Reflexion und kollegiales Feedback in Bezug auf die eigene Unterrichtspraxis

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 3 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP [2]
Fachdidaktische Vertiefung	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]

Reflexion Praxissemester (RPS) *In Einzelfällen findet das Praxissemester u. U. nur einmal im Jahr statt. In diesem Fall wird auch die RPS Veranstaltung nur jährlich angeboten; dies wird rechtzeitig angekündigt.*	Kolloquium	WiSe&SoSe	30 h (15 + 15)	1 [SL] [Pr]
Vorbereitung Praxissemester (VPS) *In Einzelfällen findet das Praxissemester u. U. nur einmal im Jahr statt. In diesem Fall wird auch die VPS Veranstaltung nur jährlich angeboten; dies wird rechtzeitig angekündigt.*	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Fachdidaktische Vertiefung (Seminar)** *Vorbereitung der Diagnose sozialwissenschaftlicher Lernsituationen. Die Studienleistung dient der kommunikativen (schriftlichen und/ oder mündlichen) Diskussion und Analyse sozialwissenschaftlicher Lernsituationen. Die Studienleistung ist Teil des Selbststudiums und der Präsenzzeit und entspricht etwa einem Zeitaufwand von ca. 30 h.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Reflexion Praxissemester (RPS) (Kolloquium)** *Reflexion und kollegiales Feedback zu der Durchführung der Studienprojekte und eigener Lehrerfahrung der Studierenden.* *Die Studienleistung ist Teil des Selbststudiums und der Präsenzzeit und entspricht etwa einem Zeitaufwand von ca. 30 h.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Vorbereitung Praxissemester (VPS) (Seminar)** *Vorbereitung der Planung sozialwissenschaftlicher Lernprozesse und eigenständiger Forschung im Rahmen der Studienprojekte. Die Studienleistung in Form einer Planprojektsskizze dient der kommunikativen (schriftlichen und/ oder mündlichen) Diskussion und Analyse sozialwissenschaftlicher Lernsituationen und -prozesse sowie der Entwicklung eines eigenständigen Studiendesigns. Die Studienleistung ist Teil des Selbststudiums und der Präsenzzeit und wird mit 30 h veranschlagt.* *Die Studienleistung wird frühzeitig erbracht und bis zu einem Stichtag zwecks Vermittlung der Studierenden an die Schulen der BiSEd gemeldet.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]

Lehrende der Veranstaltung **Reflexion Praxissemester (RPS) (Kolloquium)** *benotete Hausarbeit zur fachdidaktikwissenschaftlichen Ex-Post-Reflexion der als Studienleistung erbrachten Planprojektskizze. Die Hausarbeit hat einen Umfang von ca.25.000 Zeichen incl. Leerzeichen.*	Hausarbeit	1	60h	2

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen